

XY Aquarii ($23^h 16^m 7^s - 18^\circ 3'8''$) = BD - 18° 6291 (8^m8) = AG Alg 9788 (8^m8) = HD 220124 (Go).

Entdeckt 1927 von Gerasimovič auf Harvard-Platten. Aus 18 Maxima leitet er die Elemente ab: Max. = $2421159 + 72^d 7 \cdot E$. Amplitude $9^m 4 - 10^m 1$.

LITERATUR: Gerasimovič, Entdeckung. Elemente [HB 848].

XZ Aquarii ($21^h 59^m 44^s - 9^\circ 18'7''$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Beljawsky (AN 5595).

Der Stern wurde 1928 von Beljawsky auf Simeis-Platten entdeckt und als Algolstern erkannt. Ein Minimum fand 2421493.309 statt. Normale Helligkeit $12^m 0$, Helligkeit im Minimum $13^m 2$.

LITERATUR: Beljawsky, Entdeckung. 20 Beob. [AN 5595].

YY Aquarii ($22^h 5^m 48^s - 16^\circ 37'1''$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Beljawsky (AN 5595).

Entdeckt 1928 von Beljawsky auf Simeis-Platten als veränderlich zwischen $11^m 8$ und $12^m 9$.

LITERATUR: Beljawsky, Entdeckung. 26 Beob. [AN 5595].

YZ Aquarii ($22^h 9^m 12^s - 11^\circ 25'3''$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Beljawsky (AN 5595) und Florja (NNVS 37). — Bild der Lichtkurve von Florja (NNVS 37).

Entdeckt 1928 von Beljawsky auf Simeis-Platten als veränderlich zwischen $10^m 9$ und $12^m 5$. Florja fand RR Lyrae-Typus mit den Elementen: Max. = $2422516.529 + 0^d 551931 \cdot E$, $M - m$ (vis.) = $0^d 049$, $M - m$ (phot.) = $0^d 071$. Zessewitsch gab den verbesserten Periodenwert $0^d 5519319$ und glaubt, daß die Periode veränderlich ist.

LITERATUR: Beljawsky, Entdeckung. 34 Beob. [AN 5595]. — Florja, 40 Beob. Elemente [NNVS 37]. — Zessewitsch, 1 Max. 54 Beob.* [Leningrad Bull 3.10; 19].

ZZ Aquarii ($22^h 14^m 18^s - 10^\circ 10'2''$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Beljawsky (AN 5595).

Entdeckt 1928 von Beljawsky auf Simeis-Platten als veränderlich zwischen $12^m 3$ und $13^m 4$.

LITERATUR: Beljawsky, Entdeckung; 32 Beob. [AN 5595].

AA Aquarii ($22^h 30^m 48^s - 10^\circ 31'7''$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Beljawsky (AN 5595). — Bild der Lichtkurve von Florja (NNVS 29-30).

Entdeckt 1928 von Beljawsky auf Simeis-Platten mit den Helligkeitsgrenzen $11^m 4$ und $13^m 0$ und als RR Lyrae-Stern erkannt. Florja leitete aus den Beljawskschen Beobachtungen die Elemente ab: Max. = $2420748.558 + 0^d 608889 \cdot E$, $M - m = 0^d 093$. Die Lichtkurve ist bemerkenswert durch den schnellen Abfall nach dem Helligkeitsmaximum.

LITERATUR: Beljawsky, Entdeckung [AN 5595]. — Florja, 5 Max. Elemente. Lichtkurve [BZ 12.99; NNVS 29-30]. — Zessewitsch, 9 Beob.* [Leningrad Bull 3.19].